Der Standort im Urteil der Unternehmen

Gesamtnote

2,8

IHK-Standortumfrage
2025

Ergebnisse für die Region Hellweg-Sauerland

IHK Arnsberg
Hellweg-Sauerland

Vorwort

Sind die Unternehmen am Hellweg und im Sauerland mit ihren Standorten zufrieden? Wo sehen sie Stärken, wo gibt es Herausforderungen? Um diese Fragen zu beantworten, hat die Industrie- und Handelskammer Arnsberg erstmals seit über 20 Jahren wieder eine umfassende Standortumfrage durchgeführt.

Die lokalen Rahmenbedingungen spielen eine entscheidende Rolle für den unternehmerischen Erfolg. Deshalb ist es für uns als IHK – ebenso wie für die Entscheider in Politik und Verwaltung – essenziell, die Einschätzungen, Erwartungen und Bedürfnisse der Unternehmen zu kennen. Besonders mit Blick auf die anstehenden Kommunalwahlen liefert die Umfrage wertvolle Hinweise für eine wirtschaftsfreundliche Standortpolitik.

Ich möchte mich herzlich bei allen Teilnehmern dieser Befragung bedanken. Die Rücklaufquote von 12,5 Prozent ist für eine Befragung dieser Art bemerkenswert. Dabei erhielten wir die meisten Antworten aus kleinen Betrieben mit bis zu 100 Mitarbeitenden. Besonders stark vertreten waren Dienstleistungsunternehmen, gefolgt vom Einzelhandel und der Industrie. Auch die Zufriedenheit mit der IHK selbst wurde abgefragt – ein wichtiges Feedback, das wir ernst nehmen und nutzen werden.

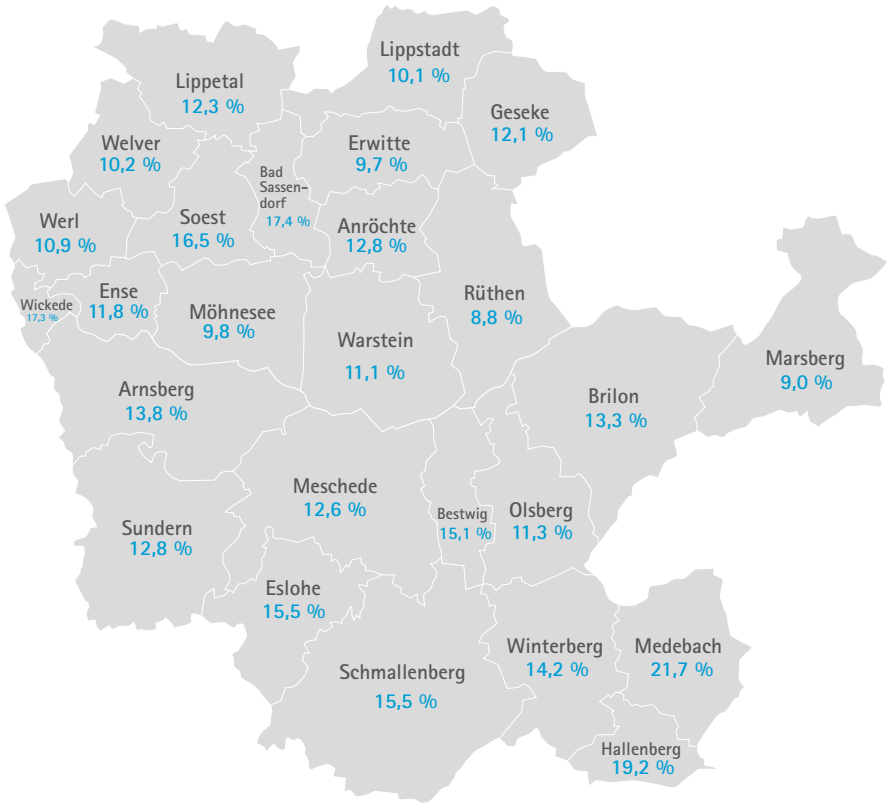
Ohne bereits an dieser Stelle zu viel vorwegzunehmen, darf ich sagen, dass die Region Hellweg-Sauerland ein ausgesprochen starker Wirtschaftsstandort ist. Gleichzeitig zeigt die Umfrage deutlich, wo Handlungsbedarf besteht. Unsere Erkenntnisse werden wir in den kommenden Monaten aktiv aufgreifen und in den Austausch mit den Vertretern der Kommunen einbringen.

Jörg Nolte

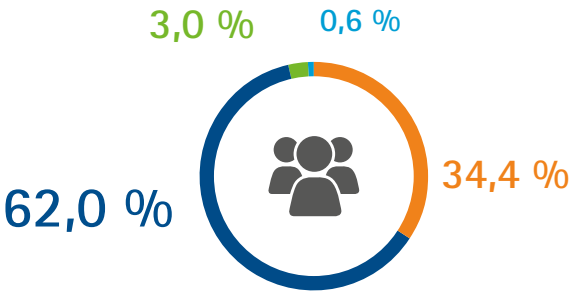
Jörg Nolte, Hauptgeschäftsführer

Beteiligung und Datenbasis

Insgesamt beteiligten sich 3225 Unternehmen an der Umfrage. Die Befragung fand im Zeitraum vom 17. Januar bis zum 14. Februar 2025 statt. Die Rücklaufquote lag bei 12,5 Prozent.

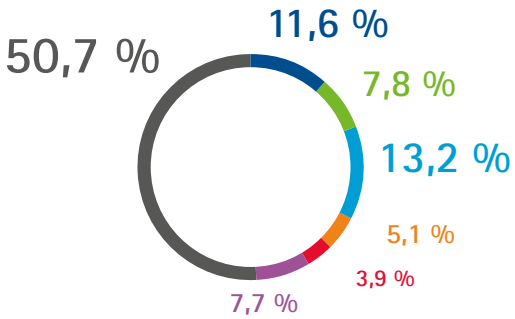


Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt Ihre Firma hier am Unternehmensstandort (Vollzeitäquivalente)?



- 1-99
- 100-499
- 500-4999
- Keine

Welcher Branche ordnen Sie Ihr Unternehmen zu?

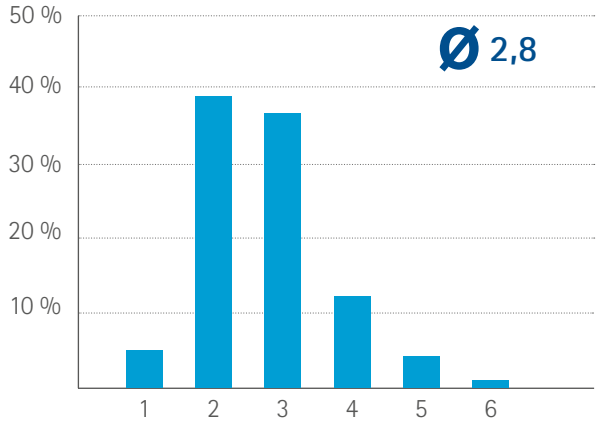


- Industrie
- Bauwirtschaft
- Einzelhandel
- Großhandel
- Verkehrswirtschaft
- Gastgewerbe
- Sonstige Dienstleistungen

Allgemeine Standortzufriedenheit

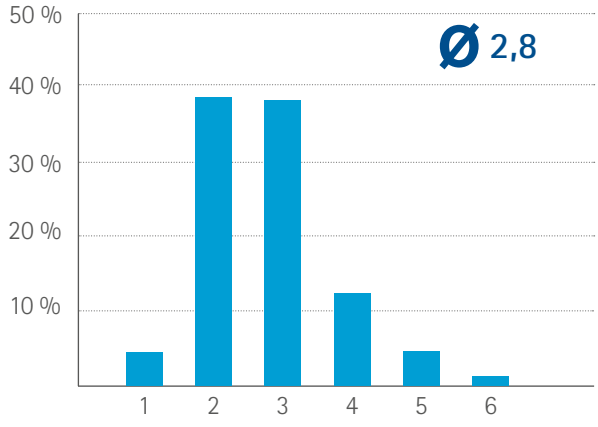
Die Unternehmen der Region Hellweg-Sauerland bewerten ihren Standort im Durchschnitt befriedigend – mit einer Note von 2,8 im Schulnotensystem. 45 Prozent vergeben die Noten „gut" oder „sehr gut". Hinsichtlich der beiden Landkreise gibt es nur geringfügige Unterschiede in der Bewertung (Kreis Soest 2,8; Hochsauerlandkreis 2,7). Die Entwicklung des Standortes in den letzten fünf Jahren wird mehrheitlich als konstant wahrgenommen.

IHK-Bezirk



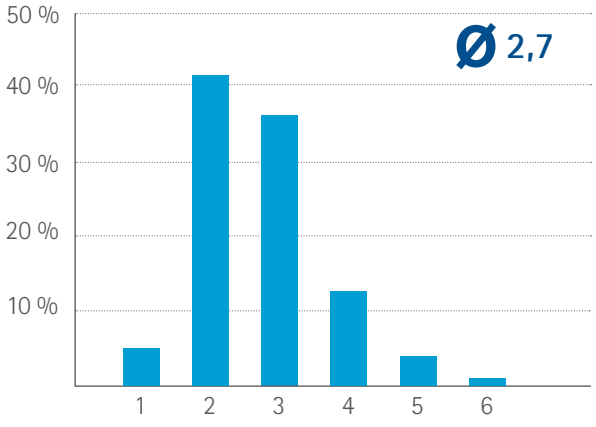
Verteilung nach Schulnoten

Kreis Soest

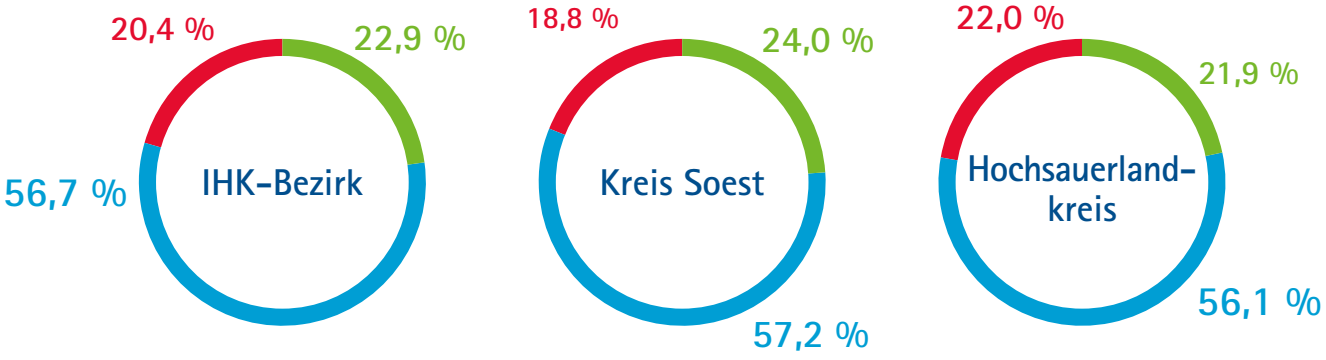


Verteilung nach Schulnoten

Hochsauerlandkreis

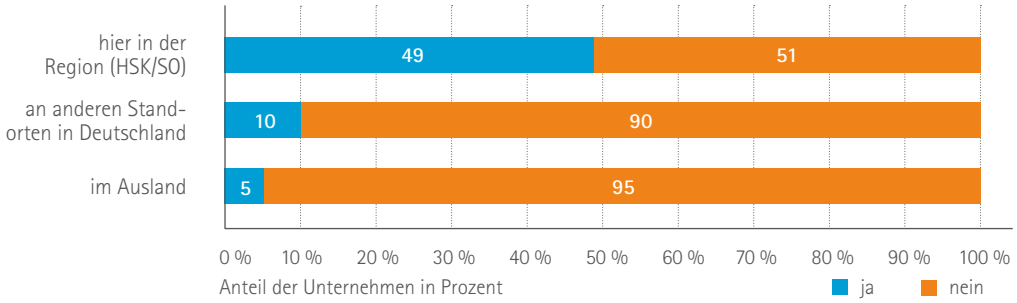


Verteilung nach Schulnoten

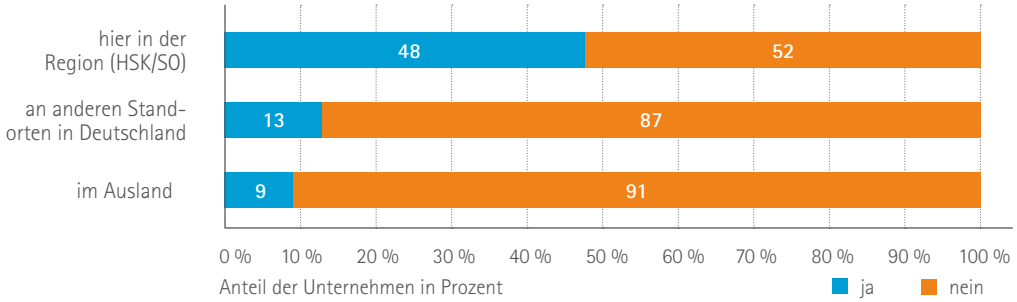


Gab es / gibt es Investitionsbestrebungen Ihres Unternehmens

In den vergangenen fünf Jahren:



In den kommenden Jahren:



Standortfaktoren

Insgesamt standen 33 Faktoren aus vier Bereichen im Blickpunkt: „Infrastruktur / Verkehr", „Fachkräfte / Bildung", „Attraktivität der Stadt / Gemeinde" und „Verwaltung / Kommunalpolitik". Die teilnehmenden Unternehmen bewerteten dabei zwei Dimensionen: Wie **wichtig** ist ihnen dieser Faktor? (Skala von 1 = unwichtig bis 4 = sehr wichtig) und wie **zufrieden** sind sie damit? (Skala von 1 = unzufrieden bis 4 = sehr zufrieden).

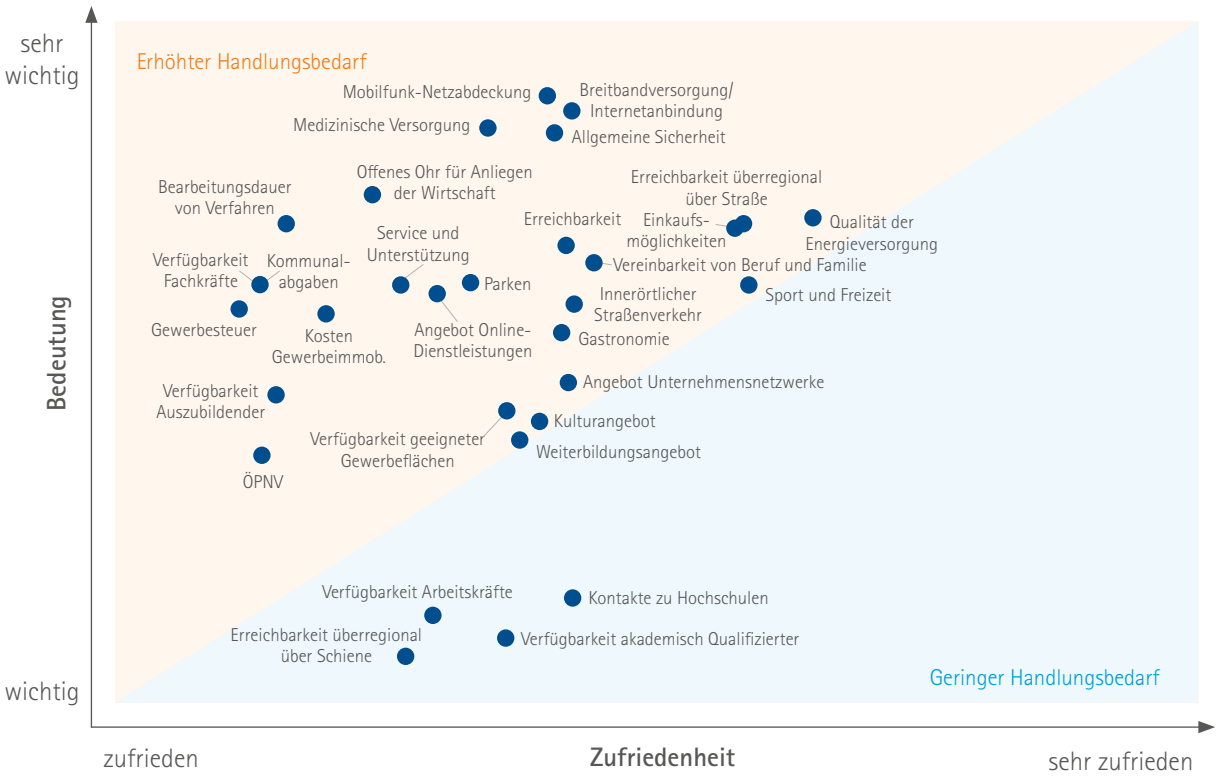
Anhand dieser Bewertungen lassen sich **Standortvorteile** und **Handlungsbedarfe** identifizieren: Je größer die **Differenz zwischen Bedeutung und Zufriedenheit**, desto notwendiger ist eine Verbesserung. Umgekehrt zeigen die Standortvorteile, bei welchen Faktoren eine **hohe Relevanz und zugleich eine hohe Zufriedenheit** vorliegt. Dies bedeutet jedoch nicht, dass bei diesen Faktoren kein weiterer Verbesserungsbedarf besteht. Ziel sollte sein, diese Standortvorteile zu sichern und weiterzuentwickeln.

Erfreulich: Die Region ist bei so gut wie keiner der Faktoren „durchgefallen". Es gab im Durchschnitt also **keine Bewertung als „weniger wichtig" beziehungsweise „weniger zufriedenstellend"** oder schlechter. Eine Ausnahme bilden die Verkehrsflughäfen, die von den Unternehmen als „weniger wichtig" eingestuft wurden.

Die Grafik auf der nächsten Seite zeigt zwei zentrale Bereiche:

- **Blaues Feld (unten)**: Hier ist die Zufriedenheit höher als die Bedeutung. Je weiter unten und rechts ein Faktor liegt, desto geringer der Handlungsbedarf.
- **Orangenes Feld (oben)**: Die Bedeutung ist höher als die Zufriedenheit, weshalb eine Verbesserung der Zufriedenheit angestrebt werden sollte. Je weiter oben und links ein Faktor liegt, desto höher der Handlungsbedarf.

Wenn ein Faktor auf der linken Seite der x-Achse erscheint, bedeutet das nicht zwangsläufig Unzufriedenheit – sondern lediglich eine vergleichsweise geringere Bewertung.



Standortvorteile

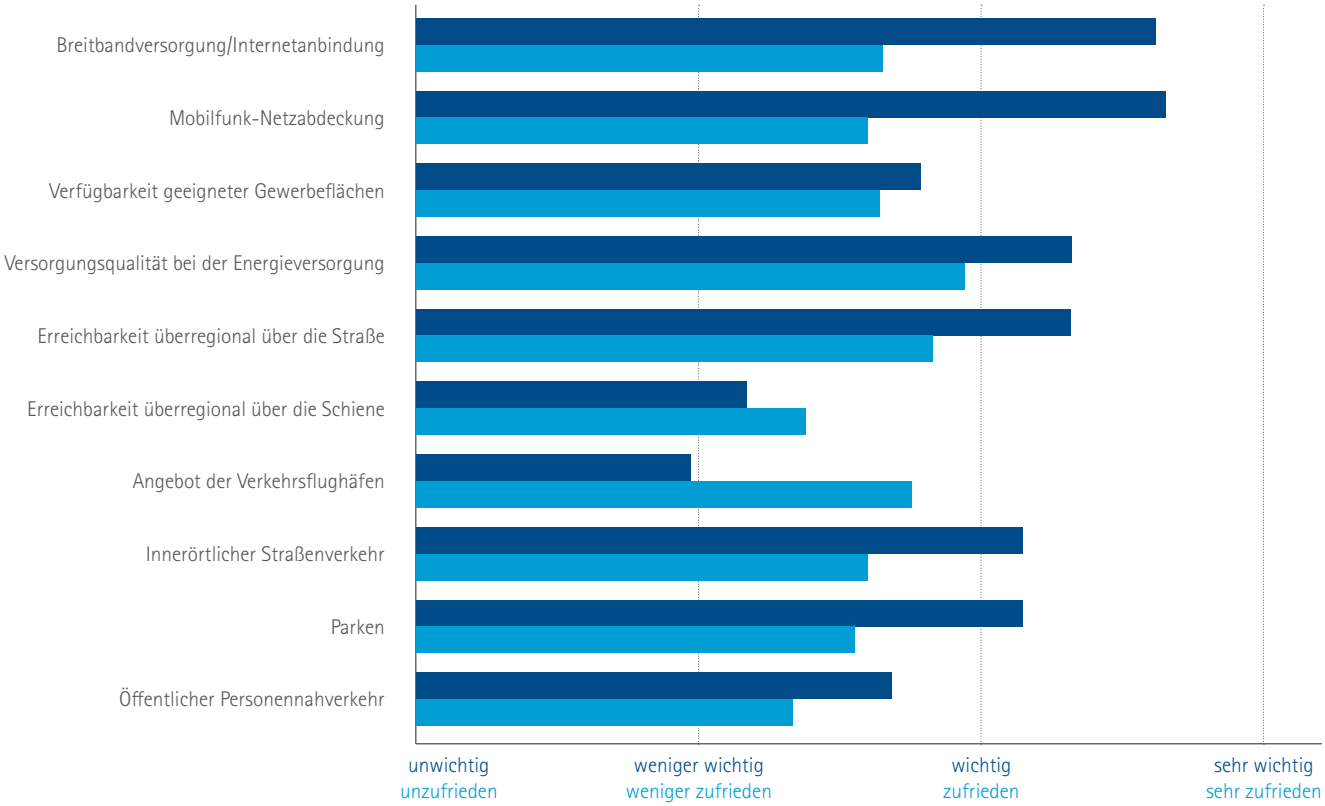
- Versorgungsqualität der Energieversorgung
- Sport und Freizeit
- Erreichbarkeit überregional über Straße
- Einkaufsmöglichkeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Handlungsbedarf

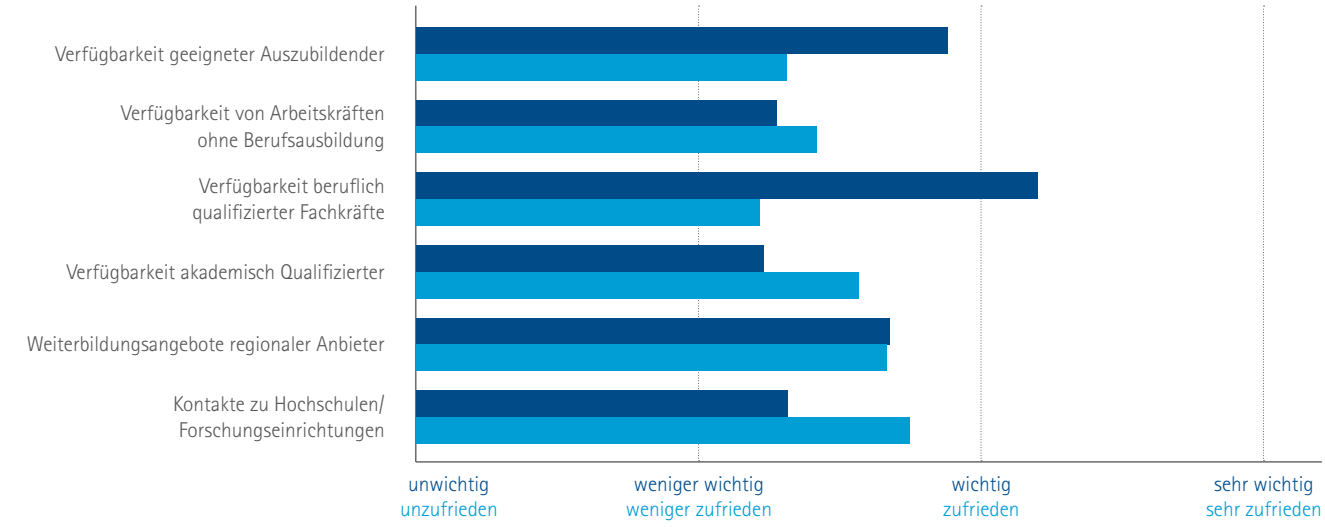
- Bearbeitungsdauer von Verfahren
- Medizinische Versorgung
- Mobilfunk-Netzabdeckung
- Verfügbarkeit beruflich qualifizierter Fachkräfte
- Kommunalabgaben

Standortkategorien

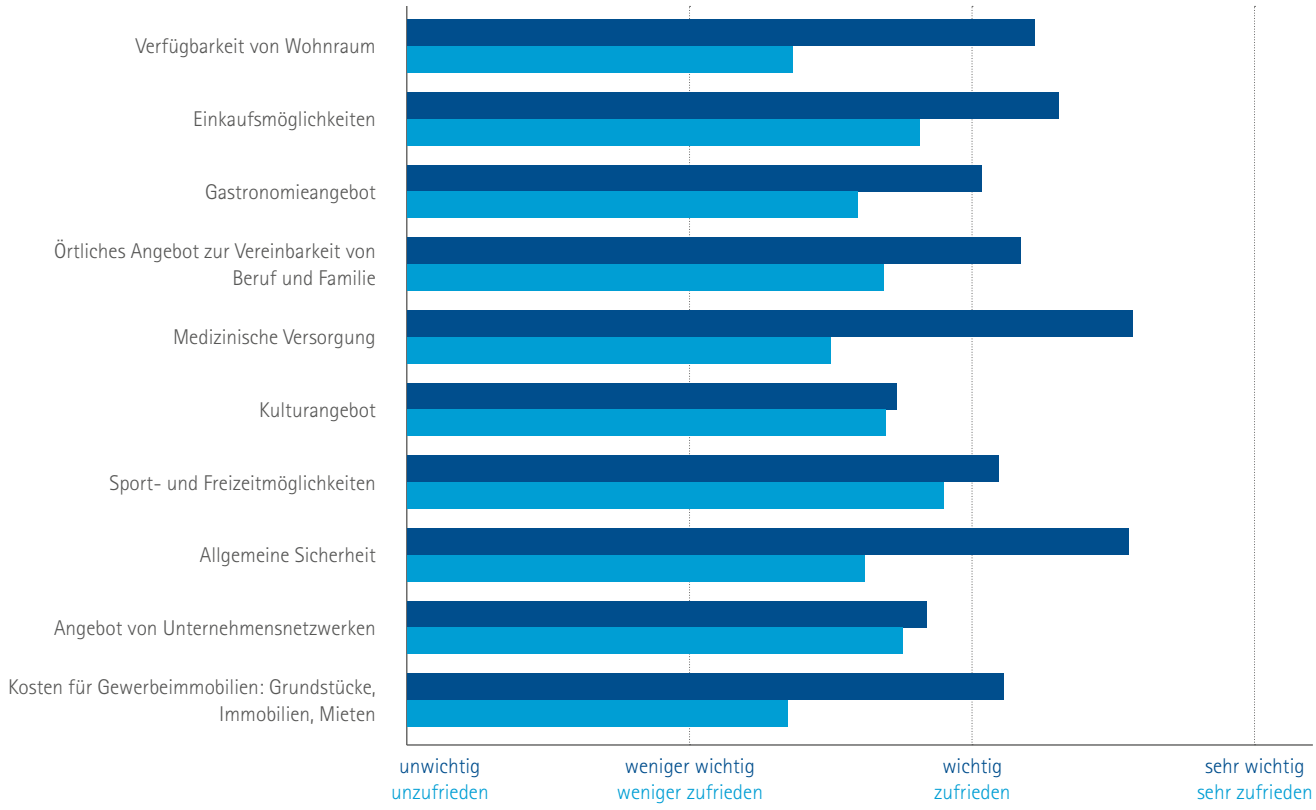
Infrastruktur / Verkehr



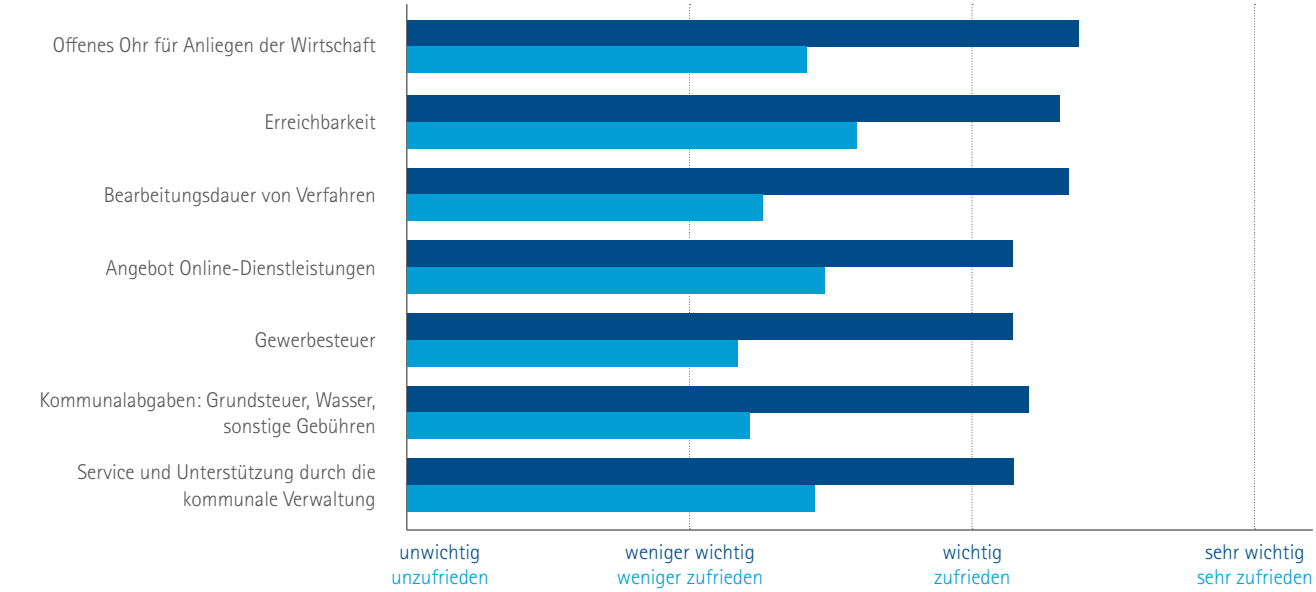
Fachkräfte / Bildung



Attraktivität Ihrer Stadt / Gemeinde



Verwaltung / Kommunalpolitik



Pro und Contra

Was spricht für Ihre Stadt / Gemeinde als Wirtschaftsstandort und was spricht dagegen?

Hinweis: Die aufgeführten Zitate stammen aus den Freitextantworten der Umfrage und wurden sinngemäß zusammengefasst. Sie beziehen sich auf verschiedene Kommunen im Kammerbezirk, daher können Aussagen widersprüchlich erscheinen.

Für den Standort

„Zentrale Lage in Deutschland, Nähe zum Ruhrgebiet, gute Anbindung an die Autobahn."

„Region ist ein starker Industriestandort und Hochburg von Hidden Champions. Unternehmer arbeiten zusammen, Kundenbindung ist stark."

„Der Tourismus sowie die Freizeit- und Gastronomieangebote. Da es neben dem Wintersport viele andere Angebote gibt, können wir ganzjährig Gäste begrüßen."

„Die Mitarbeiter in unserer Region sind zuverlässig und loyal, wir haben einen langjährigen Mitarbeiterstamm."

„Die Lebensqualität ist hoch. Das Wohnen ‚im Grünen', die Freizeitmöglichkeiten, gute Schulbildung und kurze Wege machen die Region attraktiv."

„Die Infrastruktur ist trotz der ländlichen Lage gut. Die Wege zu Kommunalverwaltung und -politik sind kurz."

Gegen den Standort

„Attraktivität des Kultur- und Freizeitangebotes unzureichend für die Bindung von (jungen) Fachkräften. Leerstand in den Innenstädten nimmt immer mehr zu."

„Mangel an Fachkräften. Angebot an bezahlbarem Wohnraum ist begrenzt, was die Ansiedlung von Mitarbeitern zusätzlich erschwert. Der Nachwuchs fehlt."

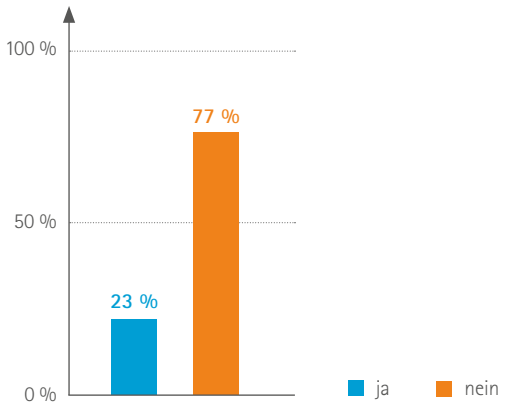
„Wir brauchen dringend eine Verbesserung der Infrastruktur und eine zuverlässige Internetverbindung."

„Die Bearbeitungszeiten in der Verwaltung sind sehr lang und die Bearbeitung von Vorgängen läuft schleppend. Zu wenig Online-Angebote. Steuerbelastung ist hoch."

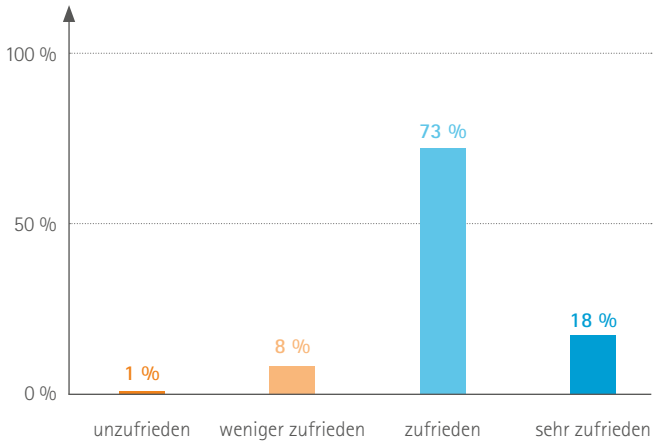
„Gewerbeflächen sind nicht ausreichend verfügbar, das Gewerbe zieht in andere Städte. Die Wirtschaftsförderung ist noch nicht ausreichend."

Fragen zur Industrie- und Handelskammer

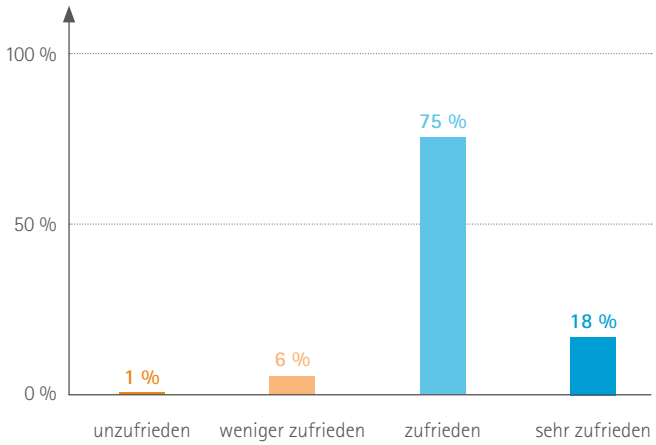
Haben Sie in den letzten 5 Jahren Dienstleistungen oder Angebote der IHK Arnsberg in Anspruch genommen?



Wie zufrieden sind Sie mit dem Einsatz der IHK für wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen? *



Wie zufrieden sind Sie mit den IHK-Services und Angeboten? *



* Diese Fragen wurden lediglich den Teilnehmern der Umfrage gestellt, welche die erste Frage mit „Ja“ beantwortet haben.

Impressum

Herausgeber:
Industrie- und Handelskammer Arnsberg, Hellweg-Sauerland
Königstraße 18-20
59821 Arnsberg
02931 878-0
ihk-arnsberg.de

Ansprechpartnerinnen:
Sina Sossna
Teamleiterin Standort, Referentin für Raumplanung
02931 878-161
@ sossna@arnsberg.ihk.de

Franziska Petri
Referentin Kommunikation und Volkswirtschaft
02931 878-194
@ petri@arnsberg.ihk.de

Gestaltung:
Ideenmühle, Eckental

Stand: April 2025

Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Ein Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

IHK Arnsberg
Hellweg-Sauerland